

Ausbildungsziel

Im Beruflichen Gymnasium Technik, Schwerpunkt: Ingenieurwissenschaft, bieten wir die Möglichkeit, in einer zukunftsorientierten Umgebung tiefgreifende technische Fähigkeiten und Kenntnisse in den Fachrichtungen Bautechnik, Metalltechnik, Elektrotechnik und Informationstechnik zu erwerben und gleichzeitig praktische Fertigkeiten zu entwickeln. Die berufsbezogenen Schwerpunkte werden in Form von Projektarbeit vermittelt. Geplant ist, ein elektrisch angetriebenes Gokart zu bauen. Die Unterbringungen des Gokarts erfolgt in einem gemeinsam entworfenen Cubus-Haus, welches bauphysikalisch und statisch berechnet wird und das Kart über Solarenergie laden kann.



Ihr direkter Weg zum BG-T-ING



In der Planungsphase ist es notwendig, CAD-Zeichnungen, Schaltpläne und Bauzeichnungen zu erstellen sowie z.B. anfallende Belastungen zu berechnen und entsprechende Bauteile zu konstruieren. Für die anschließende Fertigung stehen verschiedene Technologien zur Verfügung. Neben klassischen Verfahren wie z.B. dem MIG/MAG-Schweißen können auch CNC-Fräsmaschinen und 3D-Drucker zur Fertigung genutzt werden. Durch diesen praxisorientierten Ansatz werden Sie zum kreativen Problemlöser, der in der Lage ist, moderne Technologien zu verstehen und zu gestalten.

Aufnahmevoraussetzungen

In das Berufliche Gymnasium Technik kann aufgenommen werden, wer den Erweiterten Sekundarabschluss I (oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand) nachweist. Die Anerkennung anderer gleichwertiger Bildungsstände ist bei der Schule zu beantragen.



Ausbildungsform/-inhalte

Der Unterricht des dreijährigen Bildungsganges erfolgt in Vollzeitform. Er ist gegliedert in die Einführungsphase (Jahrgang 11) und die Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13).

In der Einführungsphase, in der durch die Vermittlung von Grundlagenwissen auf die Qualifikationsphase vorbereitet wird, findet der Unterricht im Klassenverband statt. Die Stundentafel geht von insgesamt 34 Wochenstunden aus:



Lernbereich Profulfächer

- Technik (Schwerpunkt: Ingenieurwissenschaften) 4
- Betriebs- und Volkswirtschaft 3
- Berufliche Informatik 3
- Praxis 2



Lernbereich Kernfächer

- Deutsch 3
- Englisch 3
- Mathematik 4
- Weitere Fremdsprache (Spanisch) 4



Lernbereich Ergänzungsfächer

- Geschichte und Politik (je ein Halbjahr) 2
- Religion 2
- Physik 2
- Sport 2

Die Qualifikationsphase bietet Freiräume individuelle Schwerpunkte zu bilden. Der Unterricht wird in vier Schulhalbjahresabschnitten (12.1, 12.2, 13.1 und 13.2) erteilt und findet in Form von Kursen auf erhöhtem und grundlegendem Niveau statt.

Abschluss/Berechtigungen



Die Ausbildung schließt mit der schriftlichen und mündlichen Abiturprüfung ab. Mit bestandener Prüfung wird die Allgemeine Hochschulreife (das Abitur → höchster deutscher Schulabschluss) erworben.

Er berechtigt u. a. zu jedem Studium, insbesondere einem Ingenieurstudium, an einer Fachhochschule oder einer Universität. Unter bestimmten Voraussetzungen ist mit Beendigung des Schuljahrganges 12 der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife möglich.



Weitere Hinweise

Beim Besuch des Beruflichen Gymnasiums entstehen Kosten für die Anschaffung eines schüler-eigenen I-Pads mit Eingabestift, entsprechende Software und digitale Bücher. Ein Großteil der verbleibenden Lernmittel in Printform kann gegen Entgelt von der Schule ausgeliehen werden.

Beim Überschreiten der Aufnahmekapazität wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Sie möchten sich anmelden?

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Auf unserer Internetseite stehen die Anmelde-Datei und weitere Hinweise zur Online-Anmeldung für Sie zur Verfügung.

Ist Ihre Bewerbung vollständig?

Für die Anmeldung ist es wichtig, die erforderlichen Unterlagen wie Zeugnisse, Lebenslauf, Beratungsnachweise usw. als Anlage (im pdf- oder jpg-Format) einzuscannen und als Anlage mitzusenden.



Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage. Minderjährige Bewerber/innen drucken bitte den Erfassungsbogen der Anmeldung aus, lassen ihn von den Erziehungsberechtigten unterschreiben und legen ihn am ersten Schultag in der Schule vor.

Hinweis: Ihr tabellarischer Lebenslauf sollte Aussagen zu Ihrem schulischen und evtl. beruflichen Werdegang und zu Ihren besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen enthalten. Es sollte auch daraus zu ersehen sein, ob eine Ablehnung eine außergewöhnliche Härte für Sie darstellen würde.



Halten Sie bitte die Fristen ein!

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte im Zeitraum vom 01. bis zum 20. Februar ein. Diese Frist ist unbedingt einzuhalten.

Viele Gründe sprechen für Ihre Ausbildung an den BBS Ammerland

In unserem modern ausgestatteten Berufsbildungszentrum werden Sie für Ihre erfolgreiche berufliche Zukunft qualifiziert.



Insbesondere durch die Ausbildung im Beruflichen Gymnasium Technik (SP: Ingenieurwissenschaften) legen Sie den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft in ingenieurwissenschaftlichen oder technischen Berufen.

Abgesehen davon handelt es sich bei dem hier zu erwerbenden Abitur um eine allgemeine Berechtigung für alle Studiengänge und alle Berufe.



Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie doch Kontakt zu uns auf!

Anschrift: BBS Ammerland
Elmendorfer Straße 59
26160 Bad Zwischenahn

Telefon: 04403/9798-0

Telefax: 04403/9798-100

E-Mail: info@bbs-ammerland.de

Homepage: www.bbs-ammerland.de

Berufsbildende Schulen Ammerland



Berufliches Gymnasium - Technik -

Schwerpunkt: Ingenieurwissenschaften



info@bbs-ammerland.de
www.bbs-ammerland.de